



# Sammlung Theaterzettel

## Madame Sans-Gêne.

**Sardou, Victorien**

**1894-11-26**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 26. November 1894.

32. Vorstellung im Abonnement A.

Gastspiel der Frau Auguste Prasch-Grevenberg  
Ehrenmitglied des Herzoglichen Hoftheaters in Weiningen.

# Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in 4 Akten von Victorien Sardou.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen des ersten Aktes (10. August 1792):

Catherine Hübscher, Wäscherin	* * *	Baboutrin	Herr Levent.
Sergeant Lefebvre	Herr Blantenstein.	Rouffot	Herr Schödl.
Graf Reipperg	Herr Stury.	Folicœur	Herr Starke I.
Fouché	Herr Tietzsch.	Mathieu, Lehrling	Frl. De Vant II.
Toinon	Frl. Karina.	Ein Droguist	Herr Langhammer.
La Roulotte	Frl. Hofmann.	Erster ) Nachbar	Herr Schilling.
Julie	Frl. Berg.	Zweiter ) Nachbarin	Herr Voigt.
			Frau Mandus.

Ein Tambour. Ein Friseur. Volk. Bürger. Nachbarinnen. Nationalgarden.

Personen der folgenden Akte (September 1811):

Napoleon I.	Herr Jacobi.	Frau von Bentimille	Frau Grahl.
Catherine, Herzogin von Danzig	* * *	Brigode, Kammerherr Napoleons	Herr Lösch.
Marschall Lefebvre, ihr Gatte	Herr Blantenstein.	Lauriston, Adjutant	Herr Loberg.
Fouché, Herzog von Otranto	Herr Tietzsch.	Canonville, ) Offiziere	Herr Köfert.
Königin Maria Carolina	Frl. Wittels.	Duroc, )	Herr Mauren.
Prinzessin Elise	Frl. De Vant I.	Jardin, Oberjägermeister	Herr Eichrodt.
Graf Reipperg	Herr Stury.	Chevalier Corso	Herr Moser II.
Savary, Polizeiminister	Herr Reumann.	Vicomte von Junot	Herr Dedert.
Madame Grivot	Frau Schilling.	Jasmin, Haushofmeister	Herr Bauer.
Despréaux, Tanzmeister	Herr Hildebrandt.	Leroy, Hofschneider	Herr Refler.
Herzogin von Novigo	Frl. Wagner.	Cop, Schuhmacher	Herr Hecht.
Frau von Nilow	Frau Jacobi.	Arnault	Herr Hüge.
Gräfin von Canisy	Frau Loberg.	Constant, Kammerdiener Napoleons	Herr Peters.
Frau von Thalhousé	Frl. Schelly.	Diener bei Lefebvre	Herr Moser I.
Frau von Bassano	Frl. Schubert.	Roustan, Mamelut	Herr Levent.

Kammerherren. Hofdamen. Diener. Offiziere. Mameluken.

\* \* \* Catherine: Frau Auguste Prasch-Grevenberg.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause,  
zwischen dem dritten und vierten Akt keine Pause statt.

Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		Logen II. Rang, 1. Reihe	Mt. 3. — per Platz
Parterrelogen	Mt. 3. — per Platz	2. u. 3. Reihe	" 2.50 "
Logen I. Rang	" 3.50 "	Logen III. Rang, 1. Reihe	" 2. — "
Logen II. Rang (4 Plätze)	" 2. — "	2. u. 3. Reihe	" 1.20 "
<b>Einzelne Logen:</b>		Sperrelog im Parquet	" 3.50 "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5. — per Platz	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 "	Parterre	" 1.50 "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3. — "	Gallerieloge	" —.80 "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2. — "	Gallerie	" —.40 "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengekommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	10 Uhr 15	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunnthal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Oppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Mittwoch, den 28. November 1894. 33. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

## Der Schatz des Rhampsinit.

Komische Oper in 3 Akten. Dichtung und Musik von Albert Gortler.

Anfang halb 7 Uhr.